Rezensionen von Buchtips.net

Rien Broere, Hiky Helmantel: Die Seeräuber von Ukval oder Wie Ose und Knorre die Suppe auslöffeln

Buchinfos

Verlag:	Rowohlt Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Kinderbuch
ISBN-13:	978-3-499-21441-7 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	14,90 Euro (Stand: 24. August 2025)

Auf der Insel Ukval, die so winzig ist, dass bisher niemand von ihr gehört hat, leben zwei konkurrierende Piratenbanden; angeführt von Bulle, dem Schrecken der Salzigen See, und von Ake. Bulle ist ein Pirat wie aus dem Film, mit Augenklappe, Ohrring, Hakenhand und Piratenkappe. Statt eines Papageis trägt Ake einen kleinen Teddy auf der Schulter; denn wer würde sich freiwillig ständig von einem Papagei auf die Schulter machen lassen? Akes und Ilsebils schlaue 7-jährige Tochter Ose hat gemeinsam mit dem Jungen Knorre einige Abenteuer zu erleben. Knorre war eines Tages allein im Ruderboot auf die Insel gekommen und ist seitdem Oses einziger gleichaltriger Spielkamerad. Ihm ist noch nicht so ganz klar, dass er Pirat werden muss, um auf der Insel bleiben zu können. Ilsebil kann leider gar nicht kochen, trotzdem bekocht sie die Ake-Bande hingebungsvoll. Die Sorge ist angebracht, wie Akes Männer überhaupt weiter rauben sollen, wenn sie bei Ilsebil nichts als Grummelsuppe oder Bröckelbrei zu essen bekommen.

Da es wohl schon einige Zeit nichts mehr zu rauben gab, langweilen die Seeräuber sich schrecklich. Kraftproben beschäftigen die Männer nur kurzfristig, so dass Ake und Bulle sich schon bald in einen Wettkampf verstricken, wer der berühmteste Piratenkapitän ist und wer das schönere Schiff hat. Kompliziert wird die Angelegenheit, weil die Piratenkapitäne nicht zu den Schlauesten gehören und Oses schwerhöriger Opa Pelle konsequent alles missversteht. Schließlich kommt es zu einer unheimlichen Situation, in der die Kinder allein auf der Insel sind und schlauer handeln müssen als die Erwachsenen.
Die Geschichte lebt von drastischer Komik. Erwachsene verhalten sie wie Kinder (Ich bin aber wichtiger und stärker als du) und die beiden Kinder können im Windschatten der komischen Verwicklungen ungestört eigene Ideen in die Tat umsetzen.

Rien Broeres kurze, von Hiky Helmantel illustrierte, Seeräubergeschichten für Leser ab 5 Jahre vereinen alle Eigenschaften eines gelungenen Erstleser-Buchs. Vorlesende Erwachsene werden sich hier kaum mit nur einer Geschichte aus der Affäre ziehen können. Birgit Erdmann hat die Piraten-Geschichten und -Verse in originelles Deutsch übersetzt und nachgedichtet. Die Geschichten sind kurz genug zum Vorlesen wie zum Selbstlesen, die Verwicklungen komisch, und die jungen Helden handeln schlau.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[24. März 2016]